

06.05.2015

## PROTOKOLL

über die

4. Sitzung des Elternbeirats

am 18. März 2015

im Schuljahr 2014/15

Ort: Gymnasium Bruckmühl, Zi. 1.08

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 22.00 Uhr

Teilnehmer: Gymnasium: Schulleitung  
FöV: Petra Epe, Angelika Goronczy, Monika Neuerer

EB: Holger Baumgartner, Claudia Biggen, Dr. Eugenie Demmel-Schmied  
(ab 20.30 Uhr), Sonja Harig, Annette Jüngling, Manuela Marschar,  
Bernhard Schönacher, Dr. Michael Strobelt

Vorsitz: Holger Baumgartner

Schriftführerin: Claudia Biggen

1. Begrüßung
2. Allgemeine Themen der Schule

### Interne Evaluation

Die Schule ist im exakten Zeitplan. Nach den Osterferien wird ein Elternbrief verschickt. Danach werden für zwei bis drei Wochen die Fragebogen freigeschaltet mit einer Erinnerung, wenn keine Rückmeldung kommt.

### Erziehungspartnerschaft.

Entwicklungskonzept zur Erziehungspartnerschaft wurde an den EB geschickt. Hauptsächlich ist Kapitel 4 relevant. Das Gremium, bestehend aus drei Lehrern und von EB-Seite Herrn Dr. Strobelt, Herrn Baumgartner (Frau Dr. Demmel-Schmied als Ersatz) wird sich treffen am **28.4.2015 um 18 Uhr.**

Qualitätsbereich „Gemeinschaft“ kann praktisch vom Humboldt-Gymnasium in Vaterstetten übernommen werden. Weitere Themen sind Elternsprechtage und Kontaktaufnahme von Eltern mit Lehrern.

## **Allgemeine Schulthemen**

Unser Gymnasium hat an dem Leitfaden „Gymnasium 2020“ mitgearbeitet, in dem es um Qualitätsentwicklung und -sicherung geht. Die Broschüre ist abzurufen unter [www.gymnasium2020.bayern.de](http://www.gymnasium2020.bayern.de) .

## **Modellschulen 9+**

In ganz Südostbayern gibt es derzeit vier Modellschulen für 9+. Seit der Nachmittagsunterricht entfallen kann, haben sich mehr Modellschulen gemeldet, aber hauptsächlich in den Randgebieten Bayerns. In München hat sich keine Schule gemeldet und in Nürnberg eine. In einem Jahr muss man sich mit dem EB zusammensetzen und entscheiden, wie es weitergeht.

## **Sonnenfinsternis**

Die Schule hat über das Ereignis informiert. Die Reaktionen der Eltern reichen von ‚Einsperren der Schüler um eine Gefährdung der Augen zu verhindern‘ bis ‚die Schule muss dafür sorgen, dass die Schüler die Sonnenfinsternis sehen und für Schutz sorgen‘. Es wird noch einmal eine entsprechende Durchsage mit einer Warnung geben, nicht direkt in die Sonne zu schauen. Die Lehrer reden noch einmal mit den einzelnen Klassen. Fest steht jedoch, dass die Schule nicht für jeden Schüler eine geeignete Brille besorgen kann. Eltern, die wollen, dass ihre Kinder die Sonnenfinsternis verfolgen, müssen selbst für Schutzbrillen sorgen.

## **Informationsabend**

Von einigen Eltern gab es ein Feedback, dass die Veranstaltung insgesamt zu lang war. Es wird jedoch von den Anwesenden festgehalten, dass der Abend bei uns kürzer ist als in Vergleichsschulen. Als negativ wurde die Werbung für Einzelunterricht für Geige und Cello erlebt.

**Fazit:** Auf das Einhalten der Zeitvorgaben für die einzelnen Sprecher (3 Minuten) soll stärker geachtet werden. Für private Programme und Projekte soll keine Werbung gemacht werden.

## **3. Budget-Aufteilung Sommerfest**

Laut Schulforumsbeschluss werden die Einnahmen des Sommerfestes in der Regel gedrittelt, wobei aber vor jedem Sommerfest diese Entscheidung neu zu bestätigen sei.

**Einstimmiger Beschluss:** Die Kosten für den SMV-Bus werden zur Hälfte vom EB übernommen. Der SMV wird der Vorschlag unterbreitet, sich mit dem EB zu treffen mit dem Ziel, eine Transparenz der vorhandenen Geldsummen zu schaffen, damit eine gemeinsame Verantwortung bei der Übernahme von Kosten möglich wird. Zur nächsten EB-Sitzung werden deshalb die SMV und der zuständige Lehrer eingeladen.

Die anwesenden FÖV-Mitglieder erklären sich bereit, die zweite Hälfte der Bus-Kosten zu übernehmen.

## **4. Schulforum**

Die nächste Schulforumssitzung findet am 12.5.15 um 17 Uhr statt.

## **5. Anschaffung technischer Geräte**

Einer der Kunstlehrer hat Herrn Baumgartner informiert, dass neue technische Geräte (z.B. ein Mischpult) benötigt werden. Er soll einen Stufenplan mit Prioritätsverteilung erstellen. Anschließend wird geklärt, was davon die Schule übernehmen kann und über die restlichen Anschaffungen beraten.

## **6. Glaskubus vor Mensa**

Es werden ca. 12 – 15 Stühle gebraucht, d.h. Kosten in Höhe von ca. 1500 Euro sind zu

erwarten. Dazu kommt das Schweißen des Gestells mit ca. 850 Euro. Die Platten sind bereits bezahlt. Die Gesamtkosten belaufen sich also auf ca. 2000 bis 2500 Euro. Sie sollen aus dem zurückgestellten Projektdrittel der Sommerfesteinnahmen aus den vorherigen Jahren bezahlt werden. Die Summe wird mit der SMV geteilt.

## **7. Unterstufenraum**

## **8. Kandidatensuche**

Interessenten für den neuen EB wären Herr Römer, Herr Stich und Herr Braun. Diese und noch weitere potentielle Kandidaten sollen zur Sommerfestsitzung im Juni eingeladen werden, um das Team kennenzulernen.

Zu Beginn des neuen Schuljahres soll ein Brief an die Eltern verfasst werden, in dem darauf hingewiesen wird, wie viele EB-Mitglieder sich verabschieden und dass neue Kandidaten gesucht werden.

## **9. FÖV-Themen**

### **OGTS**

OGTS-Pläne zur Gestaltung der Außenfläche müssen noch näher besprochen werden.

### **Sponsoren-Lichtleiste**

Die Lichtleisten der Sponsoren in der Aula sollten aktualisiert werden. Frau Goronczy hat außerdem drei, vier neue Interessenten. Herr Baumgartner wird sich erkundigen, wie die Schriftzüge angebracht wurden und wer dafür zuständig ist.

## **10. Nächste EB-Sitzung**

Donnerstag, 07.05.2015  
20 Uhr  
Raum 1.08

Ende der heutigen Sitzung um 22.00 Uhr